



Die  
**Wildnis  
Stiftung**

## **Einladung zum Herdenschutztag 2026 in Felgentreu**

Der Schafzuchtverband Berlin-Brandenburg lädt Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich zum Herdenschutztag am 18. Juni 2026 in Felgentreu ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die praktische Weidetierhaltung, der Herdenschutz sowie die Zukunft der extensiven Weidewirtschaft in Brandenburg.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Hirtenjahres 2026 statt, das europaweit die kulturelle, ökologische und wirtschaftliche Bedeutung der Hirten und Schäferereien hervorhebt. Die traditionelle Hütehaltung ist nicht nur ein bedeutendes kulturelles Erbe, sondern zugleich ein moderner Bestandteil nachhaltiger Landbewirtschaftung. Gerade angesichts des Klimawandels gewinnt die extensive Weidewirtschaft zunehmend an Bedeutung: Schäferereien fördern artenreiche Lebensräume, erhalten seltene Nutzierrassen und leisten einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz. Gleichzeitig stehen viele Betriebe unter erheblichem wirtschaftlichem Druck.

Der Schafzuchtverband Berlin-Brandenburg setzt sich deshalb für bessere Rahmenbedingungen, gesellschaftliche Anerkennung und eine langfristige Sicherung der Weidetierhaltung ein.

Die Veranstaltung beginnt am 18. Juni 2026 um 13:00 Uhr in der Zinnaer Straße in Felgentreu, 14947 Nuthe-Urstromtal (Koordinaten: 52°04'38.5"N 13°01'53.1"E).

Zur Anfahrt wird empfohlen, bis Zinnaer Straße 20, 14947 Nuthe-Urstromtal zu fahren. Von dort führt ein Feldweg in südlicher Richtung bis zur Schranke des Naturschutzgebietes. Anschließend sind etwa 450 Meter zu Fuß zurückzulegen.

Zum Auftakt erfolgt um 13:00 Uhr die Begrüßung sowie eine kurze Einführung in das Gebiet durch die Wildnisstiftung (N. N.). Ab 13:15 Uhr gibt die Flämingschäferei F. & J. Körner eGbR einen Praxis- und Betriebseinblick mit gemeinsamer Begehung der Fläche.

Ab 14:00 Uhr findet bei einer kleinen Stärkung ein gemeinsamer Austausch zu aktuellen Themen der Weidetierhaltung statt. Im Mittelpunkt stehen dabei die Anforderungen an einen effektiven Herdenschutz, die politische Debatte rund um den Wolf sowie die Zukunftsperspektiven der Weidewirtschaft in Brandenburg.

Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum direkten Austausch mit Praktikerinnen und Praktikern der Schäferei sowie Einblicke in die Herausforderungen und Chancen moderner Weidetierhaltung.

Das Ende der Veranstaltung ist für 16:00 Uhr vorgesehen.

### **Verantwortlich:**

Felix Körner

Telefon: 0151 57437014